FC Donebach - SV Königshofen 4:2

Donebach: Gehrig, Nesnidal, Schäfer, Hört, Wien, H. Hemberger (9. Büchler), J. Schnetz, U. Hemberger, M. Schnetz(78. Haber), Schobert, Herkert (71. Halli).

Königshofen: Freudenberger, Hönig, Schmitt, Müller, Günther, Ulshöfer (38. Neckmann), Arias, Tiefenbach, Burkarth, Frank, Volkert.

Tore: 0:1 Arias (17.), 1:1 Hemberger Udo (27.), 2:1 U. Hemberger (42.), 3:1 (50.) J. Schnetz, 4:1 (69.) Schobert, 4:2 (80.) Burkarth. - Schiedsrichter: Siegl (Hüffenhardt). - Zuschauer: 140.

Der FC hatte gleich zu Beginn die erste Chance, jedoch Hemberger scheiterte noch am Torwart der Gäste. Danach war das spiel ausgeglichen, Königshofen war jedoch auch immer bei Köpfbällen gefährlich und so konnte Arias nach einem Stellungsfehler der Hintermannschaft seine Farben durch einen Kopfball in Führung bringen. Danach kam jedoch die Donebacher Zeit, 10 min nach der Führung der Gäste konnte Hemberger Udo freigespielt werden und er vollendete zum Gleichstand. Noch vor der Pause tankte sich M. Schnetz auf der Außenbahn durch und sein Zuspiel fand wiederum U. Hemberger und dieser hatte keine Probleme die Halbzeitführung für die Donebacher zu erzielen. Nach der Pause wollte Königshofen den Druck erhöhen, erhielten jedoch gleich einen Dämpfer, als J. Schnetz mit seinem Nachschuss den Vorsprung für den FCD erzielte. In die Drangphase der Gäste erzielte Schobert das 4:1. In der 80 durfte der Gast noch mal jubeln, als nach einem Eckball Burkarth den Ball über die Linie drückte.

FC Grünsfeld -SV Nassig 3:2

Grünsfeld: Withopf, Himmel, Haag (72. Seubert), Engert (80. Kainz), Bamberger, H. Wagner, Wortmann, Kriegisch, Özer, Mittnacht (75. Kordmann), A. Wagner.

Nassig: Schwind, Kempf, Lausecker, Semmler, Hörner, M. Gegenwarth (72. A. Gegenwarth), C. Gegenwarth, P. Gegenwarth, Ebeling (68. Klein), J. Klein (77. Budde), Goll. -

Tore: 1:0 (48.) A. Wagner, 2:0 (55.) Özer, 3:0 (58.) Kriegisch, 3:1 (85.) A. Gegenwarth, 3:2 (90.) A. Gegenwarth. - Schiedsrichter: Schumann (Heckfeld). - Zuschauer: 130.

Die Zuschauer sahen im Spiel zwei grundverschiedene Halbzeiten. In der ersten Halbzeit waren die Gäste die spielerisch bessere Mannschaft, wussten aber mit ihren Möglichkeiten nichts anzufangen. Die Gastgeber fanden nie zu ihrem Spiel und waren viel zu pomadig im Spielaufbau. Die Gastgeber konnten sich am Unvermögen der Gäste bedanken, dass sie nicht in Rückstand gerieten. Der FC kam wie entfesselt aus der Kabine. In der 48. Minute nutzte A. Wagner eine Unkonzentriertheit der Gästeabwehr eiskalt aus und netzte zum 1:0 ins lange Eck ein. Die Freude des FC-Anhang war noch nicht verklungen, da sorgte ein Özer-Freistoß für den nächsten "Einschlag". Nur wenige Zeigerumdrehungen später erkämpfte sich Mittnacht das Leder im Mittelfeld und bediente darauf mustergültig Kriegisch an der 16-Meterlinie und dieser schlenzte das Leder unhaltbar ins lange Eck. Grünsfeld gewann nun jeden Zweikampf und hatte weitere Möglichkeiten das Ergebnis nach oben zu schrauben, doch viel zu sorglos wurden die Chancen vergeben. Kurz vor Schluss, als alle schon mit dem sicheren Sieg rechneten, stemmte sich der Gast gegen die Niederlage und der eingewechselte Andre Gegenwarth sorgte mit einem Freistoß für den Anschlusstreffer. Die Gäste witterten

nun Morgenluft und warfen alles nach vorne. Die Heimelf schwamm nun wieder mächtig und dies nutzte erneut A. Gegenwarth mit dem 3:2 aus.

FV Mosbach - Gommersdorf 2:1

Mosbach: Geiger, Hummler, Tawasi (20. Böger), Weimer, Lokurlu (49. Werner), Pajaziti, Özdemir (68. Schuh), Braun, Bayer, Dörzbacher, Bender.

Gommersdorf: Holz, Göbel, Hofmann, Olkus (76. Pfeiffer), Bartl, Hofmann, Stöcklein (57. Hesslinger), Hettinger (57. Engert), Ostermaier, Lieb, Köpfle.

Tore: 1:0 Bender (7.), 2:0 Weimer (14.), 2:1 Köpfle (32.). - Schiedsrichter: Ott (Eggenstein). - Zuschauer: 120.

Mit zwei frühen Toren in der siebten und 14. Minute durch Bender und Weimer gingen die Mosbacher in Führung. Die erste Tormöglichkeit der Gäste hatte Ostermaier, jedoch ohne Erfolg (26.). In der 32. Minute gelang Köpfle nach einem Freistoß Anschlusstreffer. Nach dem Seitenwechsel hatten die Gäste deutlich die besseren Spielanteile und Möglichkeiten. Beim MFV wollte nichts mehr gelingen. Schlechte Spielkombinationen und Unterbrechungen durch Fouls auf beiden Seiten nahmen den Spielfluss. Letztendlich blieb es beim erkämpften Sieg.

Uissigheim - FC Schweinberg 3:0

Uissigheim: Uehlein, Walz, Gros, Mohr, Schmitt, Johannes, Pfeffer, Lotter, Heer (61. Trefs), Djapa, Reimann (84. Oberst).

Schweinberg: Hauck, Weidinger, F. Michel, M. Bund, Ph. Baumann (78. Oechsner), Ch. Dörr, Neuwirth, Stang (84. Axmann), Geier (75. A. Michel), Greulich, M. Dörr.

Tore: 1:0 (73.) Reimann, 2:0 (80.) Trefs, 3:0 (87.) V. Rüttling. - Schiedsrichter: Grunewald (Auerbach). - Zuschauer: 190.

Beide Mannschaften begannen mit schnellen Kombinationen, die aber immer wieder vom Gegner gestoppt wurden. Zu durchsichtig waren die Aktionen und so konnten sich die Abwehrreihen immer wieder formieren. In der 20. Minute konnte sich Sebastian Heer gut in Szene setzen und zwang Torhüter Thorsten Hauck zu einer Glanzparade. Das Spiel wurde nun offener und in der 27. Minute prüfte Alexander Stang Torwart Marco Uehlein mit einem Weitschuss. Beide Teams schenkten sich nichts. In der 40. Minute Schrecksekunde für den VfR: Christoph Dörr zog am 16er ab und der Uissigheimer Torwart konnte den Ball gerade noch von der Linie kratzen. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte kam Martin Dörr nach einem Abpraller zum Schuss, doch ging der Ball knapp am Uissigheimer Tor vorbei. Die Gäste kamen immer wieder in den VfR-Strafraum, doch damit war deren Latein am Ende. Die Führung zum 1:0 erzielte Reimann in der 73. Minute, aber die Gäste steckten nicht auf und hatten vier Minuten später die Ausgleichschance. In der 80. Minute setzte sich auf halbrechts Sebastian Trefs durch und erhöhte zum 2:0. Den Schlusspunkt setzte Volker Rüttling, als er die Kugel zum 3:0 in das FC-Gehäuse schob.

Gerlachsheim - TSV Höpfingen 2:1

Gerlachsheim: Sack, Ziegler, Przerwok, D. Nachtmann (22. Wittmann), Stein, Th. Nachtmann, Ratke (80. Aksoy), Holler, Neudecker, Krämer, Heissenberger.-

Höpfingen: A. Kaiser, Dorner, Eiermann, Farrenkopf (32. Bartesch), M. Böhrer, D. Mechler, C. Kaiser, Schießer, Bundschuh, F. Mechler, Johnson.-

Tore: 0:1 (15.) Bundschuh, 1:1 (45.+1) Ratke, 2:1 (90.+1) Aksoy. - Schiedsrichter: Mirco Schlagloth (SG Mauer). - Zuschauer: 130.-

Mit dem TSV Höpfingen stellte sich eine athletische und konditionell starke Mannschaft in Gerlachsheim vor. Der Gastgeber hielt mit Kampf und Einsatz dagegen. Aber in der 15. Minute musste die Heimelf den Rückstand durch Bundschuh hinnehmen. In der 33. Minute fast das 0:2, aber Sack im Tor des VfR parierte hervorragend. Im Gegenzug wäre fast das 1:1 durch Ratke gelungen. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte perfekt, als er auf der linken Seite durchkam und knallhart den Ausgleich besorgte. In der zweiten Hälfte hatte zunächst Gerlachsheim durch Krämer die Möglichkeit, in Führung zu gehen, aber sein Kopfball ging knapp am Gehäuse vorbei, als alle schon "Tor" schrien. In der 65. Minute war es wiederum Timo Sack, der einen Freistoß vom TSV glänzend parierte. Der VfR war im zweiten Durchgang etwas bessere und hatte in der 83. Minute eine weitere Großchance. Als alle sich schon mit dem 1:1 abgefunden hatten, war es der eingewechselte Sedat Aksoy, der in der Nachspielzeit per Kopf den VfR-Siegtreffer erzielte.